

Wege aus der Wohnungsnot

Veranstaltungsreihe des Bündnisses „Wir wollen wohnen!“

04. Mai 2021 – digital

Eine grundlegende Frage: Die Bodenfrage

Die Tatsache, dass Grund und Boden unvermehrbar sind, macht sie zum Schlüssel für eine nachhaltige, gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung. In den Kommunen und Kreisen werden die verfügbaren Flächen jedoch immer weniger, was die Bodenpreise und letztlich die Mieten kontinuierlich ansteigen lässt. Mit welchen Instrumenten können Kommunen dem entgegenwirken? Welche Möglichkeiten gibt es, Boden dem freien Markt zu entziehen und dem Gemeinwohl, insbesondere für die Schaffung bezahlbaren Wohnraums zur Verfügung zu stellen?

Dazu wird Andreas Nienaber, Leiter des Amtes für Immobilienmanagement der Stadt Münster, das Münsteraner Modell der sozial gerechten Bodennutzung vorstellen. Im zweiten Referat wird Rolf- Novy-Huy, Vorstand der gemeinnützigen Stiftung Trias, die Arbeit der Stiftung vorstellen und Beispiele geben, wie Boden dem freien Markt entzogen werden kann, um diesen gemeinwohlorientiert zu nutzen.

Veranstaltungsprogramm*

- 10.00 Uhr Begrüßung
- 10.10 Uhr „Das Münsteraner Modell der sozial gerechten Bodennutzung“
Andreas Nienaber (Leiter des Amtes für Immobilienmanagement der Stadt Münster)
- 11.00 Uhr „Grund und Boden verfügbar machen“
Rolf Novy-Huy (Mitgründer und Vorstand der Stiftung trias)
- 11.50 Uhr Zusammenfassung und Abschluss der Veranstaltung

Moderation: **Sylvia Rietenberg** (Paritätischer Landesverband NRW)

**nach den Impulsvorträgen besteht jeweils Gelegenheit für Rückfragen und Diskussion*

Weitere Veranstaltungen in unserer Reihe:

20. April Mietenregulation gegen Mietenexplosion // **21. April** Kosten der Unterkunft – Wohnung finden schwer gemacht // **22. April** Wohnraum sichern im Bestand – Instrumente gegen Zweckentfremdung, Umwandlung und Verdrängung // **26. April** Barrierefreies Bauen und Wohnen – geht uns alle an!

Hinweise zur **Anmeldung** finden Sie auf der nächsten Seite...

Hinweise zur Teilnahme

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter nachstehendem Link an. Anmeldungen können bis zum Vortag der jeweiligen Veranstaltung berücksichtigt werden.

<https://www.mieterbund-nrw.de/anmeldung/fachveranstaltungsreihe2021>

Technische Hinweise und Datenschutz

Die Veranstaltungen werden mit Hilfe eines online Konferenz-Systems (Zoom) durchgeführt. Zur Teilnahme benötigen Sie ein kompatibles Endgerät. Soweit Sie sich selbst zu Wort melden möchten, muss dieses über ein Mikrofon und ggf. eine Videokamera verfügen.

Die Veranstalter beabsichtigen, die einzelnen Veranstaltungen aufzuzeichnen und anschließend zu veröffentlichen. Dabei können unabhängig von den bei der Anmeldung getätigten Angaben weitere personenbezogene Daten von Ihnen erfasst werden. Insbesondere besteht bei Wortmeldungen Ihrerseits die Möglichkeit, dass Ihre Bild- und Tonübertragung sowie Ihr Name aufgezeichnet werden.

Weitere Hinweise zum Thema Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung: <https://www.mieterbund-nrw.de/datenschutz>

Fragen? Anmerkungen?

Wenden Sie sich gerne an uns: mieter@dmb-nrw.de oder telefonisch: 0211-586009-0

Deutscher Mieterbund NRW e.V.
Kreuzstraße 60, 40210 Düsseldorf

Das NRW-Aktionsbündnis „Wir wollen wohnen!“ ist ein Zusammenschluss bestehend aus Deutscher Mieterbund NRW e.V., Deutscher Gewerkschaftsbund NRW, Paritätischer Wohlfahrtsverband NRW e.V., Landesarbeitsgemeinschaft der Arbeiterwohlfahrt NRW, Caritas in NRW, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V., Sozialverband Deutschland NRW e.V., Sozialverband VdK NRW e.V. Wir setzen uns ein für den Erhalt und den Ausbau des Mieterschutzes in NRW und für die Schaffung von mehr bezahlbarem Wohnraum.